

Zwölf deutsche Volkslieder

für gemischten Chor

op. 35

5. Die höchste Freud'

Heinrich v. Herzogenberg

(1843 - 1900)

op. 35, 5

Andante

p

Sopran

Alt

Tenor

Bass

Klavier
(nur zur Einstudierung)

Die höch-ste Freud', die ich ge-wann, ist mir zu Trau-ern
Das Leid, das ich im Her-zen trag', das muss ich stil-le
Ich trau ihr wohl zu al-ler Stund', der ich lang hab' ge-

3

pp *mf*

kom-men, der Un-fall hat mir's an-ge-tan, hat mir mein Freud' ge-nom-men. Und
dul-den, des hab' ich mir selb' viel ge-macht, da-ran hat sie kein Schul-den. Das
die-net; sie hat mich oft gar hoch er-freut, sie wird mich nicht ver-trei-ben. Sie

pp *mf*

kom-men, der Un-fall hat mir's an-ge-tan, hat mir mein Freud' ge-nom-men. Und
dul-den, des hab' ich mir selb' viel ge-macht, da-ran hat sie kein Schul-den. Das
die-net; sie hat mich oft gar hoch er-freut, sie wird mich nicht ver-trei-ben. Sie

mei - den nun ihr Münd-lein rot, ach, — wie bringt mir das Lei - den!
dass mir Freud' mein Leid ver-treibt, sie — kann mir Kum-mer wen - den!
 lässt mich ihr be - foh - len sein all - zeit in — ih - rer Lie - be!

nun — ihr Münd-lein rot, ach, — wie bringt mir das Lei - den!
Freud' — mein Leid ver-treibt, sie — kann mir Kum-mer wen - den!
 ihr — be - foh - len sein all - zeit in — ih - rer Lie - be!

nun ihr Münd-lein rot, ach, — wie bringt mir das Lei - den!
Freud' mein Leid ver-treibt, sie — kann mir Kum-mer wen - den!
 ihr be - foh - len sein all - zeit in — ih - rer Lie - be!

mei - den nun ihr Münd-lein rot, ach, — wie bringt mir das Lei - den!
dass mir Freud' mein Leid ver-treibt, sie — kann mir Kum-mer wen - den!
 lässt mich ihr be - foh - len sein all - zeit in — ih - rer Lie - be!